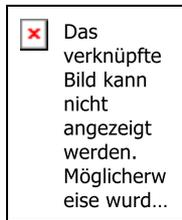


Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

6-5101/23-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

18.09.2023

Einreicher: Herr Dr. Kalinka

Betr.: Wettbewerbssituation gastronomischer Betriebe der Baruther Glashütte

Sachverhalt:

Die Baruther Glashütte ist ein Schwerpunkt der Kulturarbeit des Landkreises und mit seinen vielfältigen Angeboten ein Aushängeschild des Landkreises. Kürzlich wurde der Prozess einer Leitbildentwicklung unter Beteiligung einer entsprechenden professionellen Begleitung und Moderation erfolgreich abgeschlossen (s. Link unten). Ziel des war es, u.a. Entwicklungshindernisse zu erkennen und zu überwinden. Eines der Probleme ist offenbar das eingeschränkte gastronomische Angebot.

Im Leitbild heißt es z.B.

- S. 10 „Sehr wichtig für den Erhalt des touristischen Gesamtangebots im Glasmacherdorf ist die Sicherung der Gewerbeflächen und der Ausbau der Gastronomieangebote.“,
- S. 11: „Das Gastronomieangebot muss vielfältiger werden.“ und
- S. 25: „[...] eingeschränkter Angebotsmix: fehlende „junge“ Konzepte, auch mit vegetarischen und veganen Angeboten für die anspruchsvollen Städter“.

Sucht man nach der Ursache für das einseitige Angebot, muss man feststellen, dass der Landkreis durch bestimmte Vertragsgestaltungen den gastronomischen Wettbewerb aktiv eingeschränkt hat.

- S. 69 „seit Jahren bestehender Monopolvertrag für den Gasthof [xxx] bremst die Entwicklung des Gastronomieangebotes und führt zu Unfrieden vor Ort“
- S. 69 „Das vertraglich mit dem Landkreis geregelte sogenannte Gastronomie-Monopol des Gasthofs [xxx] muss in Frage gestellt werden.“

Aus diesem Anlass frage ich die Landrätin:

1. Trifft es zu, dass der Landkreis eine vertragliche Vereinbarung mit dem im Leitbild genannten Betrieb getroffen hat, wonach keine Mitbewerber ohne Zustimmung des genannten Gasthofes mit gastronomischen Angeboten tätig werden dürfen?
2. Falls ja: Seit wann besteht diese Vereinbarung und wie sieht sie konkret aus?
3. Gibt es für die Einräumung dieser "Monopolstellung" bzw. die Beschränkung anderer Marktteilnehmer eine gesetzliche Grundlage? Welche?
4. Wann wurde erstmals und in welchen Abständen wurde die Vergabe der gastronomischen Leistungen ausgeschrieben?
5. Wie viele Bewerber gab es jeweils und nach welchen Kriterien wurde ausgewählt?
6. Wird diese Praxis aktuell fortgesetzt und wie lange laufen die aktuellen Verträge ggf. noch?
7. Plant der Landkreis vor dem Hintergrund der Forderungen des neuen Leitbildes Änderungen zu der „Monopolregelung“? Welche?
8. Gibt es konkrete Überlegungen in der Kreisverwaltung, ob und ggf. wie die Einrichtung Glashütte dauerhaft finanziell auskömmlich gestaltet werden kann? Gibt es hierzu konkrete zeitliche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Planungen?
9. Welche Aufgaben hiervon kommen konkret dem geplanten Regionalmanagement zu?
10. Nachdem ein Verein gegründet und eine Managementposition für die Glashütte eingerichtet werden soll: Wie bzw. welches Amt in der Kreisverwaltung ist mit der strategischen Lenkung/Entwicklung/Ausrichtung der Kultureinrichtung Glashütte betraut?

Link zum Leitbild

<https://sitzungsdienst.teltow-flaeming.de/buergerinfo/getfile.asp?id=115156&type=do>

Luckenwalde, 07.07.2023

Gerhard Kalinka